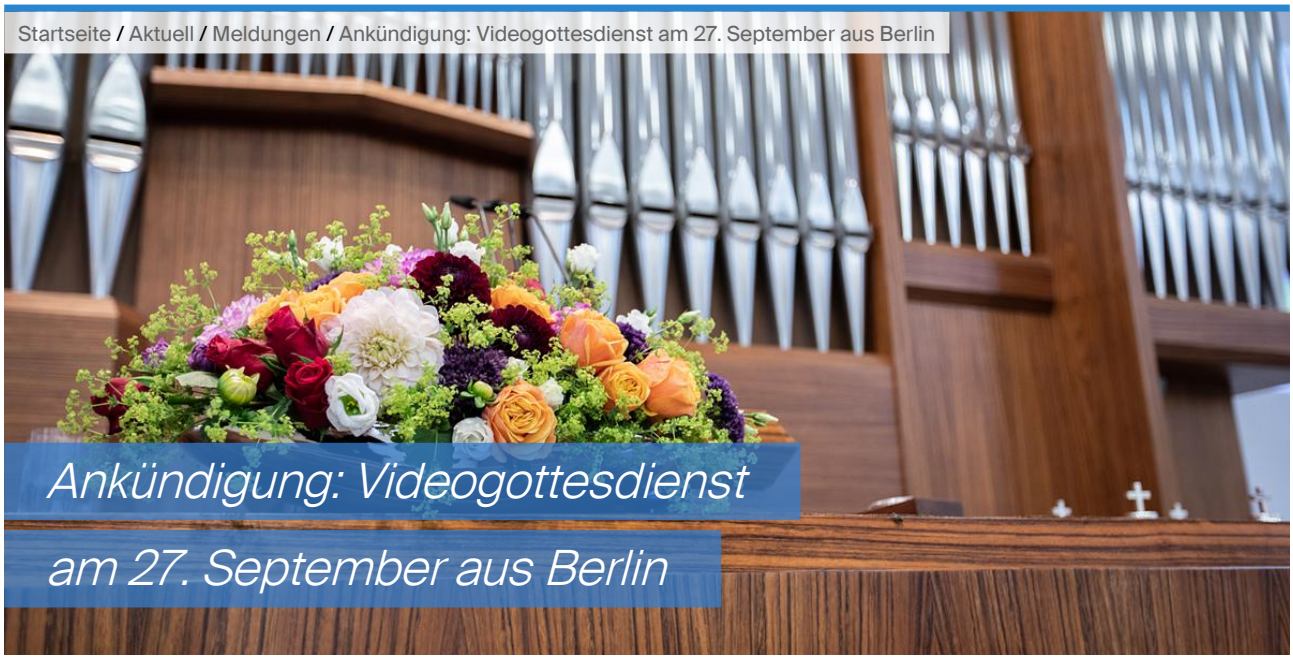


Ankündigung: Videogottesdienst am 27. September aus Berlin

Westdeutschland. In den neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden wieder Präsenzgottesdienste statt. Zu diesen sind Besucher nach Voranmeldung herzlich willkommen. Da der Besuch jedoch nicht allen möglich ist, strahlen die Neuapostolischen Kirchen in Deutschland sonntags weiterhin einen zentralen Videogottesdienst aus. Dieser wird am kommenden Sonntag aus Berlin gesendet.

Bis Oktober 2020 bieten die deutschen Gebietskirchen sonntags im Wechsel einen gemeinsamen Videogottesdienst an. Dieser richtet sich an alle, die keinen Präsenzgottesdienst in ihrer Ortsgemeinde besuchen können.

Gottesdienst aus Berlin

An diesem Sonntag wird der Gottesdienst aus der Kirchenverwaltung der Neuapostolischen Kirche Berlin-Brandenburg in Berlin gesendet und von Bezirksältester Thomas Krack geleitet.

Thomas Krack ist 54 Jahre alt und dient seit fast 30 Jahren ehrenamtlich als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche. Seit Oktober 2014 wirkt er als Bezirksältester im Kirchenbezirk Berlin-Südwest. Bekannt ist er in der Gebietskirche als Leiter des Berliner Schulchors. Inzwischen unterstützt er Bezirksapostel Wolfgang Nadolny, Leiter der Gebietskirche Berlin-Brandenburg, als Berater in Sachen Chorarbeit.

Die Neuapostolische Kirche Berlin-Brandenburg

Zur Gebietskirche Berlin-Brandenburg gehören etwa 23.000 Gläubige. Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich territorial bis auf geringe Abweichungen auf die Bundesländer Berlin und Brandenburg. Dort gibt es 80 Gemeinden. Daneben ist die Gebietskirche für die Betreuung weiterer östlicher Länder und Landesteile in etlichen GUS-Ländern verantwortlich, namentlich Russland, Kasachstan und der Mongolei. Allein in Russland gibt es fast 300 neuapostolische Gemeinden mit etwa 37.000 Mitgliedern.

YouTube-Livestream

Die Übertragung startet am 27. September gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf. Allerdings wird kein Heiliges Abendmahl gefeiert. Die Gemeindelieder können an den Empfangsgeräten mitgesungen werden.

Der Gottesdienst wird über alle YouTube-Kanäle der deutschen Gebietskirchen gesendet, also auch über den Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Insgesamt stehen dort zwei parallele Live-Streams zur Verfügung: einer in Deutsch sowie einer mit Übersetzung in die Gebärdensprache.

Gottesdienste in weiteren Sprachen

Die Gebietskirchen Angola, Frankreich, Litauen, Niederlande und Portugal, die auch zum Verantwortungsbereich von Bezirksapostel Rainer Storck gehören, senden eigene Gottesdienste in ihren Landessprachen. Diese stehen auf den jeweiligen YouTube-Kanälen zur Verfügung (siehe Sonderseite zur Corona-Pandemie). Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Den Gottesdienst finden

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden.

Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen.

+49 69 5060 9805
+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808
+49 69 7104 45671

24. September 2020

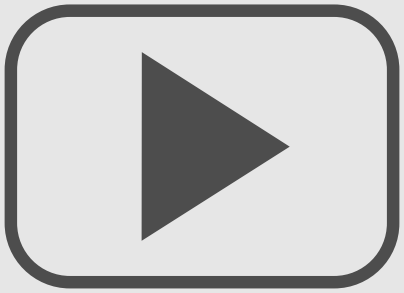
Text: Frank Schuldt

Fotos: Jessica Krämer

Downloads

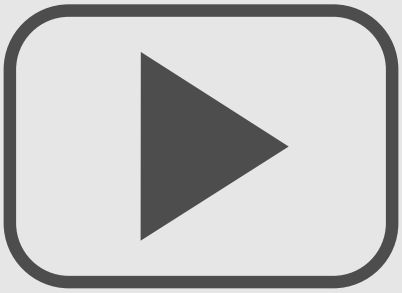
- Plakat - Gottesdienste per Video-Übertragung

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=NAQR5BMSUu8

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=lVW8UiK8K_g